

Interpellation Fraktion SVP (Ueli Jaisli, SVP): Das Volk soll Gerichtskosten von Stadträtinnen bezahlen

Bezugnehmend auf die Antwort des Gemeinderates betreffend kleine Anfrage, Geschäft [2014.SR.000167](#) kann festgehalten werden, dass der Gemeinderat sich an den Kosten der Kollektivbeschwerde gegen die unbefristete Betriebsbewilligung des AKW Mühleberg beteiligt.

Wir bitten den Gemeinderat folgende Fragen zu beantworten:

1. Mit welchem Betrag wird/hat sich die Stadt Bern an den Gerichtskosten beteiligt?
2. Der Gemeinderat verweist in seiner Antwort auf die Motion Fraktion GB/JA (Franziska Grossenbacher/Regula Tschanz, GB): Die Stadt Bern soll sich an den Gerichtskosten des Mühleberg-Verfahrens beteiligen! Sollte diese Motion überwiesen werden, handelt es sich um eine Richtlinienmotion, die dem Gemeinderat freien Spielraum lässt. Wie wird der Gemeinderat die Motion umsetzen, falls das Geschäft überwiesen wird?

Bern, 19. Juni 2014

Erstunterzeichnende: Ueli Jaisli

Mitunterzeichnende: Henri-Charles Beuchat, Roland Jakob, Manfred Blaser, Alexander Feuz, Erich Hess, Nathalie D'Addezio, Kurt Rügsegger